

Walker Bernhard
CVP Landrat
Ringli 13
6461 Isenthal

Landratssession vom 26. Oktober 2011

Motion; Integration des freiwilligen Kindergartens in die Primarstufe

Sehr geehrter Herr Präsident
Meine Damen und Herren

Der Kindergarten ist die erste Stufe der Volksschule (Art. 8 Schulgesetz). Die Gemeinden sind verpflichtet, die Führung des Kindergartens mindestens für ein Jahr unentgeltlich anzubieten. Ein Kindergartenobligatorium kennt der Kanton Uri nicht. Somit ist es aufgrund der geltenden Gesetzgebung und den verschiedenen politischen Haltungen nicht möglich, den Kindergarten in die Primarstufe zu integrieren. Auch das altersdurchmischte Lernen ist analog der Oberstufen in der Kindergartenstufe / Primarstufe nicht möglich.

Das altersdurchmischte Lernen zeigt aus pädagogischer sowie aus sozialer Sicht positive Bewertungen. Dieses Lern- und Ausbildungssystem wird zunehmend verbreitet angewendet.

Die sinkenden Schülerzahlen zwingen vor allem die kleineren Gemeinden zur Überprüfung und Anpassung des Schulsystems. Der erforderliche Spielraum für individuelle Schulmodelle ist mit der geltenden Gesetzgebung nicht gegeben. Die Erhaltung der Schulen in kleinen Streusiedlungsgemeinden wird dadurch gefährdet.

Um diesen negativen Entwicklungen entgegenzuwirken ist eine flexiblere Wahl des Schulmodells erforderlich. Die gesetzlichen Vorgaben sollen den betroffenen Gemeinden die Möglichkeit bieten, dass die Gemeinden, solange die Schülerzahlen, bzw. die Schulabteilungen pädagogisch und sozial verträgliche Schülerbestände ausweisen, das Schulmodell entsprechend anpassen können. Das altersdurchmischte Lernen und die Integration des freiwilligen Kindergartens in die Primarstufe soll ermöglicht werden.

Gestützt auf Art. 82 GO wird der Regierungsrat ersucht, dem Landrat Bericht und Antrag vorzulegen zur Änderung der geltenden Schulgesetzgebung, so dass die Integration des freiwilligen Kindergartens in die Primarstufe ermöglicht wird.

Erstunterzeichner: Zweitunterzeichner:



LR Bernhard Walker,
Isenthal



LR Arthur Zwysig
Sisikon



LR Josef Schuler
Spiringen



LR Stefan Tresch
Silenen